Veranstalter dieser Reise:

REISEN MIT SINNEN |
Pardon/Heider Touristik GmbH
Erfurter Straße 23
44143 Dortmund
(0)231 5897920
(0)231 164470
info@reisenmitsinnen.de

Nachweislich nachhaltig reisen:

AFRIKA: TANSANIA

SAFARI, BERGE, TROPENSTRAND

- Landschaftliche Vielfalt in verschiedenen Nationalparks
- Einblicke in das Dorfleben in den Usambara-Bergen
- Tageswanderung durch den Shagayu-Regenwald
- Strandspaziergänge und Entspannung am Indischen Ozean

Safari, Berge, Tropenstrand

Tansania hat durchaus mehr zu bieten als die beliebte Serengeti: Im elefantenreichen Tarangire- oder im wenig bekannten Mkomazi-Nationalpark kommen Safari-Liebhaber ebenso auf Ihre Kosten, wie Wanderlustige in den Usambaras oder Strandbegeisterte am Indischen Ozean.

REISEDETAILS

1. Reisetag: Flug zum Kilimanjaro Airport

Flug zum Kilimanjaro Airport.

2. Reisetag: Ankunft am Fuße des Kilimanjaros

Nach Ihrer Ankunft am Kilimanjaro Airport im Norden Tansanias heißt Ihr lokaler Reiseleiter Sie willkommen!

Sie werden zu Ihrer Unterkunft in der Nähe des Arusha-Nationalparks gefahren. Am Fuße des Mount Meru liegt Ihre Lodge. Genießen Sie den Ausblick auf den höchsten Berg Tansanias, den Kilimanjaro, und akklimatisieren Sie sich.

Fahrt: 35 km, 45 Min.

Sollte heute noch etwas Zeit sein, können Sie einen Spaziergang in der näheren Umgebung unternehmen. Bei Ankunft am frühen Morgen können Sie fakultativ eine Wanderung machen, die durch ein Stück beinahe unberührten Regenwald vorbei an kleinen Rinnsalen und uralten Ficus-Bäumen führt, in denen Stummelaffen, Diadem und Grüne Meerkatzen zu entdecken sind. Unterwegs begegnen Sie den Wameru, einem mit den Maasai verwandten und seit langer Zeit am Fuße des Mount Meru beheimateten Volks und lernen Interessantes über deren Geschichte und Lebensweise.

Übernachtung in der African View Lodge.

3. Reisetag: Fahrt nach Karatu und Safari im Lake Manyara-Nationalpark

Nach einem zeitigen Frühstück brechen Sie zu dem am Fuße des Ostafrikanischen Grabens gelegenen Lake Manyara-Nationalpark auf. Dieser, im Verhältnis zu seinen Nachbarn, kleine Nationalpark bietet eine Vielzahl an Lebensräumen und eine erstaunliche Flora sowie Fauna. Sollten es die Witterungsverhältnisse erlauben, durchqueren Sie den kompletten Nationalpark von Süden nach Norden. Den sehr schönen südlichen Teil, bekommen nur sehr wenige Touristen zu Gesicht, gleichzeitig ist er nach stärkeren Regenfällen, aufgrund der dann schlechten Straßenverhältnissen, nicht zugänglich. Mit sehr viel Glück können Sie in Lake Manyara sogar Löwen auf den Bäumen sehen.

Weiterfahrt zu Ihrer Lodge bei Karatu.

Fahrt: 3-4 Std., 200 km

Pirschfahrt im Lake Manyara-Nationalpark: ca. 50 km, 5 Stunden

Übernachtung in der Karatu Simba Lodge.

4. Reisetag: Auf Safari durch den Ngorongoro-Krater

Nach einem zeitigen Frühstück findet Ihr kurzer Transfer ins Ngorongoro-Schutzgebiet statt, welches seit 1979 UNESCO-Weltnaturerbe ist und mit seiner Größe, seinem immensen Höhenspektrum und der geologischen sowie botanischen Vielfalt einen Mikrokosmos für sich bildet. Am Ngorongoro-Krater angekommen, fahren Sie hinab zu dem tierreichen und landschaftlich eindrucksvollen Kraterboden. Mit etwas Glück entdecken Sie dort Exemplare der wenigen noch lebenden Spitzmaulnashörner Tansanias und alle Vertreter der Big Five auf einen Streich. Kurz vor Ablauf der erlaubten Zeit verlassen Sie den Krater und fahren zurück gen Karatu zu Ihrer bereits bekannten Unterkunft.

Fahrten bis zum Kraterrand und zurück: ca. 60 km, 1 Std.

Pirschfahrt im Krater: ca. 50 km, ca. 5-6 Std

Übernachtung in der Karatu Simba Lodge.

5. Reisetag: Elefantenreichtum im Tarangire-Nationalpark

Am Morgen brechen Sie zum nahegelegenen Tarangire-Nationalpark auf und unternehmen dort eine weitere Safari. Der Nationalpark ist für die von Affenbrotbäumen geprägte Landschaft und die hier lebende große Elefantenpopulation bekannt - die Dickhäuter sind im Tarangire allgegenwärtig. Treffpunkt einer Vielzahl weiterer Tiere ist, vor allem in der Trockenzeit, der Tarangire-Fluss mit seinen sumpfigen Ufern. Im Laufe des späten Nachmittags verlassen Sie den Park und fahren zurück gen Arusha, zu Ihrer Unterkunft am Fuße des Kilimanjaros.

Fahrt: 4 Std., 210 km

Pirschfahrt im Tarangire-Nationalpark: 5-6 Std., 50-70 km

Übernachtung in der African View Lodge.

6. Reisetag: Durch die Pare-Berge zum Mkomazi-Nationalpark

Nach dem Frühstück fahren Sie entlang der Ausläufer des Kilimanjaro-Gebirges und der nördlichen Pare-Berge zum Mkomazi-Nationalpark. Der Nationalpark, welcher von den Hängen der Pare-Berge im Süden begrenzt wird und im Norden bis an den Tsavo-Nationalpark reicht, wird bislang nur von wenigen Touristen besucht. Die beiden Bergketten als Hintergrundkulisse und die sich abwechselnden Baumsavannen und offenen Ebenen sorgen für eine imposante Landschaft. Seit der Ergreifung von Schutzmaßnahmen hat die Zahl der Wildtiere im Park wieder deutlich zugenommen und es sind dort wieder alle Vertreter der Big Five ansässig. Sie werden zudem die beiden Aufzuchtprojekte für Afrikanische Wildhunde, sowie für das Spitzmaulnashorn besuchen. Auch wenn die Tierdichte im Vergleich zu den gängigen Nationalparks niedriger ist, entschädigt die berauschend schöne Landschaft. Im Park angekommen gehen Sie auf Pirsch und erreichen am späten Nachmittag Ihr Camp im Park.

Fahrt: 180 km, 3 Std. (ohne Pirschfahrt)

Übernachtung im Mkomazi View Zelt-Camp.

7. Reisetag: Erkundungen im Mkomazi-Nationalpark und Fahrt in die Usambara-Berge

Am Morgen erkunden Sie auf einer kürzeren Pirschfahrt erneut den Nationalpark. Neben einer Vielzahl von Großtieren haben Sie hier auch die Chance, die Gerenuk-Antilopen zu Gesicht zu bekommen. Vogelfreunde können etwa 400 verschiedene Vogelarten entdecken.

Im Anschluss verabschieden Sie Ihre lokale Reiseleitung und fahren mit einem Englisch sprechenden Fahrer weiter in die Usambara-Berge, deren Name vielen Blumenliebhabern durch die Usambara-Veilchen geläufig ist. Diese wurden hier gegen Ende des 19. Jahrhunderts entdeckt und traten ihren Siegeszug um die ganze Welt an.

Ab Mombo, am Fuße der Bergkette, geht es dann auf der fast noch original erhaltenen Straße aus der deutschen Kolonialzeit über Soni nach Lushoto, der Hauptstadt der Region.

Von Lushoto aus fahren Sie weiter hinauf in die Berge zu der idyllischen Lodge Swiss Farm Cottage, wo Sie das Gefühl haben werden, irgednwo in Europa angekommen zu sein.

Fahrt: 5-6 Std., 250 km (ohne Pirschfahrt)

Übernachtung in der Swiss Farm Cottages Lodge.

8. Reisetag: Das Leben in den Usambara-Bergen

Nach dem Frühstück brechen Sie zu einer Wanderung entlang der steilen Klippen des Dorfes Mambo auf. Unterwegs erhalten Sie einen Einblick in das Dorfleben bei einem Treffen mit den Stammesältesten, die ihr ganzes Leben in den Bergen verbracht haben. Beim Besuch der traditionellen Töpferei erfahren Sie, wie die örtliche Keramik hergestellt wird. Zudem können Sie einige Projekte besichtigen, die durch die Mambo View Point Lodge realisiert wurden.

Der Nachmittag steht zur freien Verfügung.

Wanderung, Gehzeit 3-4 Std., einfach

Übernachtung in der Swiss Farm Cottages Lodge.

9. Reisetag: Besuch des Städtchens Lushoto und des Irente View Point

Heute begeben Sie sich auf eine Tageswanderung durch den tropischen Bergwald. Über das Dorf Mpanga erreichen Sie den Regenwald, in welchem verschiedenste Chamäleon-Arten beheimatet sind. Auch können Ihnen unterwegs schwarz-weiße Stummelaffen sowie Blauaffen über den Weg laufen. Der Shagayu-Regenwald ist bekannt für seine vielseitige, endemische Tier- und Pflanzenwelt sowie für die Kideghe-Wasserfälle, an welchen Sie bei einem Picknick die Dschungel-Atmosphäre genießen können.

Wanderung, Gehzeit 7 Std., moderat-anspruchsvoll

Die Wanderung kann auf Wunsch auf eine Gehzeit von 5 Std. abgekürzt werden.

Übernachtung in der Swiss Farm Cottages Lodge.

10. Reisetag: Von den Bergen zum Indischen Ozean

Heute nehmen Sie Abschied von den Usambara-Bergen und es geht mit einem lokalen Fahrer an die Küste Tansanias. Im kleinen Ort Pangani setzen Sie mit einer einfachen Fähre über den Fluss, um das kleine Paradies am Indischen Ozean zu erreichen. Es erwartet Sie ein familiäres Strandresort und ein einsamer Sandstrand, der den Vergleich mit den malerischen Stränden Sansibars nicht scheuen muss - der ideale Ort zum Abschalten.

Fahrt: 6 Std., 300 km

Übernachtung im Kijongo Bay Strand-Resort.

11. - 12. Reisetag: Entspannung am Strand

Erkunden Sie die Umgebung mit dem Kajak, unternehmen Sie Strandspaziergänge oder genießen Sie einfach die Ruhe nach den Erlebnissen der vergangenen Tage. Fakultativ sind z.B. Schnorchel-Ausflüge, eine Safari im nahegelegenen Saadani-Nationalpar, eine Bootstour oder eine Flussfahrt zu Krokodilen und Nilpferden auf dem Pangani-Fluss möglich. Je nach Saison können Sie am Sange-Strand den Meeresschildkröten beim Schlüpfen zusehen.

Übernachtung im Kijongo Bay Strand-Resort.

13. Reisetag: Flug nach Sansibar

Voraussichtlich nach dem Mittagessen werden Sie zum Flughafen von Pangani gebracht (Kwajoni Airstrip).

Inlandsflug nach Sansibar mit Coastal Aviation.

Inlandsflug, 30 Minuten

Willkommen auf der Gewürzinsel Sansibar. Sie werden am Flughafen empfangen und zu Ihrem charmanten Boutique-Hotel im Herzen der Altstadt gebracht.

Erkunden Sie auf eigene Faust bei einem Spaziergang durch die schmalen Gassen die Altstadt Stone Towns. Direkt am Meer gibt es gegen Abend zahlreiche Grillstände, wo Fleischspieße, Chapati, Samosa, Chipsi und andere Leckerbissen frisch zubereitet werden.

Übernachtung im Zanzibar Coffee House Boutique-Hotel.

14. Reisetag: Rückflug oder individuelle Verlängerung auf Sansibar

Sie haben noch nicht genug gesehen? Dann bleiben Sie doch noch ein paar Tage und verlängern Sie an Sansibars Stränden. Gerne finden wir gemeinsam die passende Unterkunft für Sie.

Sie werden vom Hotel abgeholt und zum Flughafen gebracht.

Rückflug ab Sansibar.

15. Reisetag: Willkommen zurück!

Ankunft am Heimatflughafen.

African View Lodge

Die African View Lodge liegt knapp außerhalb des Arusha-Nationalparks. Die Bungalows wurden unter Verwendung lokaler Materialien designt und haben jeder ein eigenes tansanisches Thema wie z.B. Serengeti, Sansibar, Massai oder Tanganjika-See. Auf der Aussichtsplattform können Sie den Tag mit Blick auf den Mount Meru bei einem Sundowner gemütlich ausklingen lassen.
Lage: außerhalb des Arusha-Nationalparks bei Usa River, ca. 2 km vom Parkeingang und 45 Min. vom Kilimanjaro Airport entfernt
Kategorie: Lodge
Ausstattung: Restaurant, Bar, Biergarten, tropischer Garten mit Pool, Aussichtsplattform, TV-Zimmer, WLAN (kostenlos), Massagen (gegen Gebühr)
Zimmer: 22 Zimmer mit Bad und Terrasse, 1 "Baumhaus"-Zelt mit Bad

Karatu Simba Lodge

Die Lodge befindet sich in einem ländlichen Gebiet Tansanias, die umliegenden Höfe werden von Bauern des örtlichen Stamms bewirtschaftet. Die im Laufe der Jahreszeiten ihre Farben wechselnden Felder auf der einen und die tiefgrünen Wälder und Täler des Ngorongoro-Kratergebiets auf der anderen Seite bilden einen spannenden landschaftlichen Kontrast. Viele Vogelarten haben hier ihren Lebensraum.
Lage: Die Lodge liegt im Bezirk Karatu, etwa 4 km abseits der Hauptstraße zum Ngorongoro-Schutzgebiet und ca. 30 Fahrtminuten vom Eingang zum Lake Manyara-Nationalpark entfernt.
Kategorie: Lodge
Ausstattung: Restaurant, Bar, Pool, Sonnenterrasse, WLAN im öffentlichen Bereich (kostenlos)
Zimmer: 24 Cottages und Rondavels mit Bad, Veranda, Moskitonetz
Hinweis: Strom wird mit Solarenergie erzeugt, Ausfälle sind daher möglich.

Mkomazi View Zelt-Camp

Das Zelt-Camp befindet sich im Mkomazi-Nationalpark. Eingebettet zwischen Hügeln bietet es durch seine Hanglage einen guten Blick auf das Watershed Valley, wo unter anderem Giraffen, Zebras und Elenantilopen häufig anzutreffen sind. Zu den absoluten Highlights im Mkomazi-Nationalpark zählt die Beobachtung von Nashörnern. In der Nähe des Camps gibt es ein Schutzgebiet für die grauen Riesen.
Lage: im nordwestlichen Teil des Mkomazi-Nationalparks, in der Nähe des Mbula-Nashorn-Schutzgebiets und des Dindira-Damms; ca. 120 km südöstlich von Arusha
Kategorie: Zelt-Camp
Ausstattung: Restaurantzelt mit Lounge und Bar
Zimmer: 6 Zelte mit Terrasse, Bad mit Freiluftdusche
Hinweis: Das Camp verfügt über eine Solarstrom-Anlage.

Swiss Farm Cottages Lodge

Die Farm liegt auf ca. 1.720 Metern Höhe am Fuße des Mount Mhande in Lushoto. Die Farm wurde vor über fünf Jahrzenten vom Schweizer George Herman Mauchle gegründet. Im Jahr 2000 wurden die Cottages gebaut und somit für alle geöffnet. Die Umgebung zeichnet sich durch üppige grüne Vegetation, faszinierende Wälder und Felder, beeindruckende Wasserfälle sowie eine Vielfalt an Vogelarten aus. Zudem lassen sich die seltenen Colobus-Affen und das interessante Doppelhorn-Chamäleon entdecken. Frische Luft und ruhige Wasserläufe vervollständigen das Naturerlebnis. Die Cottages bieten einen Blick auf grüne Hügel und helle Gärten, begleitet vom Zwischtschern verschiedener Vogelarten und dem Anblick bunter Schmetterlinge. Ein friedlicher und ruhiger Aufenthalt, vom Trubel der Stadt, ist garantiert.
Lage: Die Farm liegt 17 km vom West Usambaras Kushoto Mountain Reserve entfernt.
Kategorie: Farm
Ausstattung: Restaurant, Bar, Garten, Terrasse, WLAN in den öffentlichen Bereichen (kostenlos)
Zimmer: 7 Cottages mit Privatbad, Veranda

Kijongo Bay Strand-Resort

Die Strandvillen und Bomas des Kijongo Bay Beach Resorts befinden sich direkt am Strand von Sange am Indischen Ozean und eignen sich hervorragend, um ein paar entspannte Tage am Meer mit Schnorcheln, Kajakfahren oder einfach nur am schönen Sandstrand zu verbringen. Als Ausflugsziele in der Umgebung bieten sich die Altstadt von Pangani oder der südlich gelegene Saadani-Nationalpark an.
Lage: direkt am Strand von Sange, zwischen Pangani und dem Saadani-Nationalpark
Kategorie: Strand-Resort
Ausstattung: Restaurant, Bar, Pool, Parkplätze, WLAN (kostenlos)
Zimmer: 8 Strandvillen und Bomas mit Bad

Zanzibar Coffee House Boutique-Hotel

Die acht liebevoll eingerichteten Zimmer des Coffee House sind nach verschiedenen Kaffeespezialitäten benannt. Im Café im Erdgeschoss serviert Ihnen die preisgekrönte Chef-Barista feinste Arabica-Kaffeekreationen sowie schmackhafte Backwaren. Beim Frühstück auf der Dachterrasse genießen Sie über die seit 120 Jahren unveränderte Balustrade hinweg eine 360-Grad-Aussicht über Stone Town.
Lage: Das Boutique-Hotel befindet sich mitten in Stone Town (Sansibar) in der Nähe des Mkunazini-Marktes. Der Flughafen ist 20 Fahrminuten entfernt, der Hafen ist zu Fuß in 10 Min. zu erreichen.
Kategorie: Boutique-Hotel
Ausstattung: Restaurant, Café, Dachterrasse
Zimmer: 8 Zimmer mit Privatbad (en suite oder auf dem Flur, davon 2 Suiten), Moskitonetz. (Wir buchen standardgemäß die en suite-Zimmer für Sie.)

Ergänzende Informationen zur Einreise

Das Visum ist "on arrival“, d.h. es wird vor Ort schnell und unkompliziert ausgestellt. Alternativ können Sie das Visum bereits vor Abflug als elektronisches Visum (eVisa) online unter https://eservices.immigration.go.tz/visa/ beantragen. Sie erhalten mit den letzten Reiseinformationen 14 Tage vor Abreise alle notwendigen Dokumente zur Beantragung (Flugtickets). Für die Einreise nach Tansania und nach Sansibar ist nur eine Gelbfieberimpfung notwendig, wenn Sie aus einem Gelfieberland einreisen bzw. dort einen mehr als 12-stündigen Transit haben. Weitere Impfungen sind bei Einreise aus Europa aktuell nicht vorgeschrieben. Bitte beachten Sie dazu auch die Informationen des Auswärtigen Amts unter https://www.auswaertiges-amt.de/de/tansaniasicherheit/208662

Anreise

Wir empfehlen Flüge mit Ethiopian Airlines ab Frankfurt, Wien oder Zürich über Addis Abeba nach Kilimandjaro. Der Rückflug geht von Sansibar über Addis Abeba zurück zu Ihrem Heimatflughafen. Hin- und Rückflug finden jeweils über Nacht statt. Für die Anreise zum Flughafen bieten wir Ihnen sehr gerne Rail&Fly Tickets. Auf Wunsch buchen wir auch gerne eine alternative Fluggesellschaft (wie z.B. KLM ab Frankfurt, Hamburg, Berlin, München, Zürich, weitere) für Sie.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
11.01.2025	31.03.2025	✗	4.750 €
01.04.2025	31.05.2025	✗	4.650 €
01.06.2025	20.12.2025	✔	4.750 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- Flug Frankfurt-Kilimanjaro, Sansibar-Frankfurt in der Economy Class (bei Option mit Flug)
- Inlandsflug Pangani-Sansibar (inkl. 15kg Gepäck zzgl. Handgepäck)
- Beschriebenes Programm inkl. Transfers
- 8x Mittelklassehotel/-Lodge, 1x Safari-Camp, 3x Eco-Strand-Resort
- 12x Frühstück, 11x Lunchpaket/Mittagessen, 10x Abendessen
- Lokale Reiseleitung in Deutsch (bis Tag 7), wechselnde, lokale Guides/Fahrer in Englisch
- Wunsch-Reiseführer (mit Gutschein-Code für unserem Shop)
- Infomaterial
- CO2-neutral reisen! Flug- und Landprogramm zu 100 % kompensiert

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Internationale Flüge (bei Option ohne Flug)
- Fakultative Ausflüge
- Visum bei Einreise - zzt. 50 US$
- Getränke und Verpflegung, soweit nicht anders im Programm erwähnt
- Trinkgelder und sonstige persönliche Ausgaben
- Rail&Fly-Ticket (2. Klasse) | 95,00 €
- Rail&Fly-Ticket (1. Klasse) | 160,00 €
- Reiseschutz. Gern machen wir Ihnen ein Angebot über unseren Partner, die ERGO Reiseversicherung. | auf Anfrage
- Vor- und Nachprogramm bzw. zusätzliche Übernachtungen und Transfers. | auf Anfrage
- Hotel- oder Flug-Upgrade | auf Anfrage

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2
Maximalanzahl von Personen: 50

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.